



Aus dem Plenum

ENTWURF EINES GESETZES ZUR ÄNDERUNG DES NIEDERSÄCHSI- SCHEN MEDIENGESETZES

Wir nehmen eine Reihe von Änderungen an unserem Mediengesetz vor. Neben Anpassungen aufgrund veränderter Rechtsprechung soll der Bürgerrundfunk durch eine angemessene finanzielle Ausstattung gestärkt werden.



GESUNDHEITLICHE VERBESSE- RUNGEN AUF BAUSTELLEN VORANBRINGEN

Das Arbeitsschutzgesetz und die Betriebsicherheitsverordnung stellen einen wesentlichen Aspekt aller Arbeitsverhältnisse dar. Jeder Arbeitgeber ist verpflichtet, eine Gefährdung für das Leben und die Gesundheit der Arbeitnehmer möglichst zu vermeiden. In der Praxis zeigt sich, dass Vorgaben des Arbeits- und Gesundheitsschutzes noch nicht zufriedenstellend erfüllt sind. Mit unserem Antrag fordern wir die Landesregierung daher auf zu prüfen, welche Möglichkeiten es gibt, die vorhandenen

arbeitsrechtlichen Auflagen und Standards zu verbessern, um den Beschäftigten einen höheren Gesundheitsschutz bieten zu können.

WEGWEISERKURSE FÜR FLÜCHTLINGE STÄRKEN

Alle Angebote in Erstaufnahmeeinrichtungen, die die Teilhabe von Flüchtlingen an der hiesigen Gesellschaft erleichtern, sind sinnvoll. Dazu gehören insbesondere die in Niedersachsen seit 2012 angebotenen Wegweiskurse, die Asylbewerberinnen/Asylbewerbern, Spätaussiedlerinnen/Spätaussiedlern und jüdischen Migrantinnen/Migranten bessere Startbedingungen in Deutschland ermöglichen sollen. Wichtig sind neben sprachlicher und kultureller Erstorientierung die Vermittlung der Werte des Grundgesetzes und erster Kenntnisse über den Aufbau der Bundesrepublik Deutschland, des Bildungs- und Arbeitssystems und über das Gesundheitswesen sowie von Informationen über das Asylverfahren und das Behördensystem. Mit unserem Antrag fordern wir von der Landesregierung ein angepasstes Angebot in den Erstaufnahmeeinrichtungen einzurichten.

Logemanns Logbuch



13/2016



WEITERE THEMEN IM PLENUM

Entwurf eines Gesetzes zur Regelung des Jugendarrestvollzuges in Niedersachsen

Entwurf eines Gesetzes über die Pflegekammer Niedersachsen

Für Europa, Niedersachsen und die Regionen: Potenzial von Recycling für nachhaltige Rohstoffversorgung nutzen

Car-Pass einführen - Tachomanipulation wirksam eindämmen

Gleichstellungspolitik strategisch denken und wirksam umsetzen - Für eine zukunftsfähige Neuauflage des NGG

Landfrauen im Landtag



Am ersten Tag des Februarplenums besuchten mich die Landfrauen Oldenbrok im Landtag. Meine Kollegen und ich hatten eine wirklich

interessante Diskussion mit den engagierten Frauen. Nach dem Besuch des Landtages ging es für die Oldenbrokerinnen noch zum NDR.

B211 neu

Im Restaurant „König von Griechenland“ trafen sich am 11. Februar Bürgerinnen und Bürger, Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wirtschaft zu einer Informationsveranstaltung zum Neubau der B211. Joachim Delfs, Chef der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, der Geschäftsstelle Oldenburg, informierte über die Verlegung der B211 Mittelort/Brake. Der erste Spatenstich ist Mitte des Jahres, die Fertigstellung ist für 2020 geplant.



GreenShipping Konferenz



„LNG (Liquid Natural Gas)-Versorgung: Potenzielle Bedarfe, Bunkerperspektive und Nutzung von landseitigen Synergien am Beispiel des Hafenstandortes Wilhelmshaven“ war Anfang Februar das Thema in Wilhelmshaven. 160 Besucher aus Wirtschaft und Politik diskutieren die Perspektiven. Auf dem Podium saßen unter anderem Wirtschaftsminister Olaf Lies, der Europaabgeordnete Matthias Groote, Alfred Hartmann, Präsident des Verbandes Deutscher Reeder, Gerd Wessels, Wessels Reederei, Harald Fassmer, Fassmer Schiffswerft und Jan Tellkamp, DNV GL.

Wohnbauförderung

Rückwirkend zum 1. Januar 2016 wurde die Richtlinie zur sozialen Wohnraumförderung des Landes Niedersachsen angepasst. Die Wohnraumfördermittel können über das Förderinstitut NBank abgerufen werden. Die Niedersächsische Landesregierung reagiert konsequent auf die angespannte Lage auf den Wohnungsmärkten und handelt.

Schulsozialarbeit

Das Land Niedersachsen schreibt 100 Stellen für sozialpädagogische Fachkräfte an Grundschulen aus. Damit sollen die Grundschulen vor allem bei der Integration von Kindern mit Flüchtlingsgeschichte in den schulischen Lernprozess und den Alltag unterstützt werden. Die Stellen werden so aufgeteilt, dass rund 150 Grundschulen erreicht werden können. Von dieser Einstellungswelle profitieren auch Grundschulen in der Wesermarsch und Rastede. Es ist zu betonen, dass die sozialpädagogischen Fachkräfte zwar besonders in Schulen mit einer hohen Anzahl an Flüchtlingskindern eingesetzt werden, aber für alle Schülerinnen und Schüler da sind. Sie wirken und arbeiten für die Schule insgesamt.

ÖPNV-Förderung

Auf eine Anfrage beim Wirtschaftsministerium konnte ich erfahren, dass das neueste ÖPNV-Förderpaket der Landesregierung auch der Wesermarsch zugutekommen wird. Das Wirtschaftsministerium unterstützt Bau- und Anschaffungsmaßnahmen im öffentlichen Verkehr niedersachsenweit. Ein Teil dieser Förderung geht auch in die Wesermarsch. Hiermit werden die Anschaffung eines neuen Busses in Nordenham und die Grunderneuerung verschiedener Bushaltestellen in Brake, Butjadingen und Nordenham gefördert.

Impressum:

Angaben gemäß § 5 TMG und verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

Karin Logemann, MdL
Hiddigwarder Straße 24
27804 Berne
Mail: kontakt@karin-logemann.info
Tel: 04406 97 23 98

Internet: karin-logemann.info